



<https://blz.li/4i7j>

FUSSBALL: DIE SPIELE VOM HEUTIGEN SONNTAG

Veröffentlicht am 03.04.2022 um 18:05 von Redaktion LeineBlitz

Der **SC Hemmingen-Westerfeld** hat seine Erfolgsserie auch beim spielstarken TuS Sulingen fortgesetzt und verdient 2:0 (1:0) gewonnen. Die Tore für den Sieger erzielten Tom Brauer (33.) und Daniel Stojanov (68.). In dem kampfbetonten Spiel war den Gästen anzumerken, dass sie im vierten Spiel der Abstiegsrunde in der Landesliga im Rhythmus sind. Für die Gastgeber war es erst das erste Punktspiel nach der Winterpause. "Das war insgesamt eine sehr engagierte Leistung meiner Mannschaft. Auch der Gegner hat nach dem Spiel anerkannt, dass wir heute das bessere Team waren." **SC Hemmingen-Westerfeld:** Brünger, Grage, A. Hyde, Kayhan, J. Hyde, Stojanov, Hansow, Wauker, Grozdanic (80. Sierk), Brauer (53. Kahraman), Fakihi (76. Sakaluk). Quasi mit dem letzten Aufgebot ist die **SV Arnum** heute beim FC Lehrte angetreten und hat das Spiel letztlich 0:2 (0:2) verloren. Nach Toren in der 25. und 35. Minute sieht es nach einem souveränen Sieg für

die Gastgeber aus, doch so war es bei weitem nicht. Nach dem Rückstand hatten die Arnum gleich mehrere sogenannte 100-prozentige Chancen, doch sowohl Björn Graw als auch Can-Christopher Cagirci verfehlten das leere Tor. Auch in der zweiten Hälfte boten sich Möglichkeiten zum Anschlusstreffer, aber beide Male scheiterte Felix Rademacher in aussichtsreichen Positionen. Verärgert war SVA-Trainer Christoph Boyn weniger über das Ergebnis, sondern eher über das Verhalten der Lehrter: "Wir hatten unter der Woche einige Corona-Fälle und haben den Gegner um eine Verlegung des Spiels gebeten. Doch da kam sofort eine klare Ablehnung bezüglich eines Ausweichtermins. So mussten wir mit dem letzten Aufgebot spielen, und dann ist es von vornherein kein fairer Wettkampf. Aber meiner Mannschaft kann ich nur ein großes Lob aussprechen, sie hat es im Rahmen der Möglichkeiten sehr gut gemacht." **SV Arnum:** Zovko, Rademacher, Littellmann, Schnell, Zajusch, Sawatzki (75. Ermis), Cagirci, Angelovski, Gjataj, Frerichs, Graw. 3:0 (2:0) gewonnen hat der ersatzgeschwächte **TSV Pattensen II** heute in der Kreisliga-Staffel 4 gegen den TuS Wettbergen, und mit dieser Niederlage sind die Gäste noch gut bedient. "Wenn ich unserer Mannschaft etwas vorzuwerfen habe, dann die mangelnde Chancennutzung", sagte TSV-Trainer Holger Müller. Mehrmals traf der spätere Sieger nur "Allu". Das 1:0 (18.) geht auf das Konto von Leon Kruckemeyer, Florian Buschold erhöhte auf 2:0 (25.), den dritten TSV-Treffer steuerte Zaifeddin Myri bei. Die Gäste kamen während der gesamten 90 Spielminuten zu keiner nennenswerten Tormöglichkeit. "Unser Sieg ist umso höher zu bewerten, weil wir personell aus dem letzten Loch gepfiffen haben", sagte Holger Müller. **TSV Pattensen II:** Gottschalck, Maetje, Beric, Kurzweil, Buschold, Ebers, Myri (72. Wegener), Kruckemeyer, Feesche, Geisel, Loeper (72. Zalustowski).



Leon Gottschalck, Torwart des Kreisligisten TSV Pattensen II, ist schneller am Ball als Alperen Karayaka vom TuS Wettbergen. Beim Schlusspfiff steht es 3:0 für den TSV Pattensen II. / Foto: R. Kroll